

Verbindliche Anmeldungen richten Sie bitte bis zum 31. Oktober 2009 an

Erika Büttgenbach, Tel.: 0203/379-1967 (erika.buettgenbach@uni-due.de) oder

Simone Frank M.A., Tel.: 0203/379-2497 (simone.frank@uni-due.de)

(Mo – Do 8.00 – 13.00 Uhr)

Es wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 15,- € pro Person erhoben. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl für diese Fortbildungsveranstaltung auf 20 Personen begrenzt ist!

Kontaktadresse

Universität Duisburg-Essen
Campus Duisburg
InKuR (LF 156)
Lotharstr. 65
47057 Duisburg

www.uni-due.de/inkur/

Anfahrtsbeschreibung Friedhof Deutz

Der Zugang erfolgt von der südwestlichen Seite über die Straße „Judenkirchhofsweg“. Männliche Besucher der jüdischen Friedhöfe – gleich welchen Alters – benötigen eine Kopfbedeckung.

Anfahrt mit Bus und Bahn

Stadtbahn Linie 7 bis Haltestelle Drehbrücke, von dort knapp 10 min Fußweg.

Anfahrt mit dem PKW

Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne eine Wegbeschreibung von Ihrer Startadresse aus zu.

Anfahrtsbeschreibung Universität

Anfahrt mit Bus und Bahn

Duisburg (H) Zoo/Uni, Universität, Oststr., Uni-Nord, Tram 901, Bus 923, 924, 926, 933

Anfahrt mit dem PKW

Autobahn-Abfahrt Duisburg-Kaiserberg (A 3/A 40). Karl-Benz-Str. folgen Richtung Duisburg, linker Hand befinden sich die Parkplätze der Universität.

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Lehrerfortbildung

„Jüdisches Leben im Mittelalter im Rheinland“

20./21. November 2009

veranstaltet durch das
Institut für niederrheinische Kultur-
geschichte und Regionalentwicklung
(InKuR)
der Universität Duisburg-Essen



in Kooperation mit der Niederrhein-
Akademie/Academie Nederrijn e.V.



und dem Salomon-Ludwig-
Steinheim-Institut



Der neue Lehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) bedeutet nicht nur methodisch und didaktisch, sondern auch inhaltlich eine neue Herausforderung.

Das Institut für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR) der Universität Duisburg-Essen will hier Hilfestellung leisten und eine Fortbildung, die an den Anforderungen der „Inhaltsfelder“ orientiert ist, anbieten.

Zugleich bietet die Fortbildung Anregungen für mögliche Projekte in der Mittel- und Oberstufe und stellt das vom Salomon-Ludwig-Steinheim Institut erarbeitete Online-Handbuch vor.

Am 20./21. November 2009 findet am Freitag ab 14 Uhr in Köln und am Samstag, 8:30-14 Uhr an der Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg, Gebäude LF 156 eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema

„Jüdisches Leben im Mittelalter im Rheinland“

statt.

Programm:

Freitag, 20. November 2009		
14:00 - 15:00	Führung über den Deutzer Friedhof Treffpunkt: Eingang zum Friedhof im Judenkirchhofsweg	Nathanja Hüttenmeister
15:30 - 16:00	Nachbetrachtung (Kölnisches Stadtmuseum)	
16:00 - 17:00	Vorstellung der Judaica-Sammlung sowie allgemeiner Erfahrungsaustausch zu außerschulischen Lernorten der Region	Katharina Stoye
Zum Abschluss des ersten Fortbildungstags sind zwei Veranstaltungen freiwillig wählbar: 1. Teilnahme am Gottesdienst in der Synagoge/ Roonstraße 2. Koscheres Essen im Restaurant (auf eigene Kosten) Bitte teilen Sie uns für die nötigen Reservierungen bei Ihrer Anmeldung mit, ob Sie an einem dieser Programmpunkte teilnehmen möchten.		

Samstag, 21. November 2009		
8:30 - 9:45	Kurze Einführung zu Idee und Gebrauch des Online-Handbuchs, Sammeln von individuellem Vorwissen/ Bildern/ Stereotypen Treffpunkt: Medienseminarraum LB 249	Katharina Stoye
9:45 - 11:15	Erarbeitung von exemplarischen Unterrichts-/Projektentwürfen zu den Themenfeldern	Gruppenarbeit
11:15 - 12:00	Kaffee- und Frühstückspause in der Niederrheinbibliothek LF 156	
12:00 - 12:45	Präsentation der Entwürfe	Plenum
12:45 - 13:15	Individuelles Ergänzen oder Verändern von Vorwissen/ Bildern/ Stereotypen	Katharina Stoye
13:15 - 14:00	Abschließende Diskussionsrunde	Plenum